

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 68 (1995)
Heft: 8

Vereinsnachrichten: Aus dem Zentralvorstand

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Der Fourier» geht vom 29. September bis 8. Oktober auf Reisen an die Ostküste der USA

Fouriere bilden Hauptharst

wag. Die Anmeldefrist ist Ende Juli abgelaufen und die Reiseleitung freut sich, dass sich ihre Erwartungen bezüglich der Anzahl Teilnehmer erfüllt haben.

Die Reisegruppe präsentiert sich wie folgt:

- 50 Teilnehmer
- davon 75 % Fouriere
- der grosse Teil ist zwischen 25 und 35 Jahre alt
- es sind alle Regionen/Sprachen der Schweiz vertreten

Delegationsleiter: Hptm Peter Bucher, Vizepräsident der SOG Kommission International.

Reiseleitung: Four Beat Sommer, Präsident SFV, Sektion Beider Basel, und Four Franz Büeler, Mitglied SFV, Sektion Beider Basel.

Übrigens werden die Leser von «Der Fourier» diese eindrückliche Reise mitverfolgen können. Als exklusiver Berichterstatter konnte dazu unser Mitarbeiter Oberstlt Roland Haudenschild verpflichtet werden.

eine neue Version zuzustellen. In dieser neuen Version (V 1.2c) werden 15 Fehler und Unschönheiten korrigiert. Auf den Spätsommer hat das Projektteam einen Release mit Verbesserungen geplant. Mit dieser Auslieferung werden wir dann den optimalen Stand von 'Foursoft' haben.»

Eine weitere Neuerung

Im weitem wurde das Projektteam an der Sitzung mit dem OKK über die Änderungen der TRUBU '96 informiert. Dies bedingt für die Software 'Foursoft' Änderungen folgender Formulare vorzunehmen:

- Stanef
- Statistik
- Vereinzelte Dienstage
- Vpf-Vergütung
- Soldetiketten.

«Die Auslieferung dieser Version wird im Dezember 1995 erfolgen. Gleichzeitig werden die VRE-Ansätze und die Preise der AVM-Artikel auf den neusten Stand gebracht», versichert Urs Bühlmann. ■

Der Zentralpräsident informiert...

-r. Zentralpräsident Urs Bühlmann liess in einem weiteren Rundschreiben alle Sektionspräsidenten und Technisch-Leiter 1 über verschiedene aktuelle Themen orientieren. Zum Wettkampftag der hellgrünen Verbände in Stans meint er u.a.: «An der letzten OK-Sitzung wurde über den Parcours orientiert. Ich darf dazu mitteilen, dass dieser Postenlauf für alle Wettkämpfer ein bleibendes Erlebnis werden wird. Der Wettkampfkdt und seine Helfer haben einen landschaftlich abwechslungsreichen Marsch mit verschiedenen Überraschungen rekognosziert. Es lohnt sich, diesen Wettkampf zu absolvieren!»

Abschied von den FOURPACK-Hotlinern

Eine grosse Arbeit verrichteten jeweils die FOURPACK-Hotliner. Diese dezentrale Dienstleistung wird nun bekanntlich mit der Einführung der neuen Software «Four-

soft» aufgelöst. Als Dank und Anerkennung werden nun alle FOURPACK-Hotliner am Vorabend des Wettkampftages, Freitag, 15. September, zum verdienten Abschlussessen nach Stans eingeladen.

«Foursoft»

Anfangs Mai wurden die 850 bestellten Versionen der neuen Software ausgeliefert. Dazu der Zentralpräsident und zugleich Projektleiter 'Foursoft': «Die professionelle Hotline, welche von Manfred Flück gemacht wird, verzeichnete bis heute rund 200 Anrufe. Die meisten «Foursoft»-Besitzer hatten Probleme beim Installieren unserer Software. Die Anwender meldeten aber auch verschiedene kleinere und grössere Fehler, die sie bei der Arbeit mit 'Foursoft' entdeckten. Wir wurden auf einen 'gröberen' Fehler aufmerksam gemacht, welcher uns veranlasste, allen 'Foursoft'-Besitzern umgehend

4. Rang

-r. Der Burgundersaal des Historischen Museums in Bern bot die feierliche Kulisse zur Übergabe der Wanderstandarten des 36. Schweizerischen Zwei-Tage-Marsches von Bern. In der Kategorie «militärische Vereine» verpasste der Verband Schweizer Militärküchenchefs, Sektion Zürich, mit 21 Teilnehmern ganz knapp den dritten Rang. Ganz herzliche Gratulation aber auch zum 4. Platz!